

Stellen für... 68800... 188000... 188000... 100 ct... A redação de... Curitiba - Est. de Paraná.

Der Kompak

Curitiba - Stadt Paraná - Brasilien.

Wichtigste... bis 12 Uhr... 9 Uhr morgens... anbehalten.

Table with 2 columns: Subscription rates for different regions (Rio de Janeiro, Bahia, etc.) and advertising rates.

Die bedrohte Düne von Helgoland.

Stürmische Lagen wieder einmal von dem fähigen Kleinod der Nordsee... die Düne so schwer bedroht, daß man...

Diese Stellen liegen keineswegs so weit zurück... man sieht nicht, es ist aber eine große Gefahr...

Man hat natürlich seit langem die Düne gegen den Meeresspiegel... die Düne, so ist unter den Helgoländern allgemein...

Die Düne, so ist unter den Helgoländern allgemein... keine großen Steinmassen und nicht einmal schwere...

ren hat zu betreten, und es ist sehr wohl möglich, daß die Helgoländer mit dieser Furcht...

Die deutsche Diplomatenuniform.

Die Diplomatenuniform, deren Existenz man anläßlich des Abschiedsempfangs Lord d'Albernas...

Dieser Grad, den wohlunterrichtete Journalisten anerkennend mit der Marineuniform...

Der eilte Beamte des Auswärtigen Amtes, der ihn in Deutschland traf, war der Chef des Protokolls...

wurde, wird auch noch manche andere Neuerungen das bis jetzt so dürftige Zeremoniell...

Aber neben den ordnungsmäßigen Beamten der Kaiserzeit kamen die Träger des neuen Regimes...

Halbwüchsiges Mörder.

Die halbwüchsiges Mörder, deren Taten in den letzten Monaten weithin ungeheures Aufsehen...

Die halbwüchsiges Mörder, deren Taten in den letzten Monaten weithin ungeheures Aufsehen...

Im Jahre 1925 haben die Jugendgerichte in Berlin...

gehabt, die im Jahre zuvor unabhängig waren; dieser quantitativen Abnahme steht jedoch...

Schärfste Aufmerksamkeit verdient dagegen der Anteil, den die Jugendlichen seit Jahren an den Verbrechen...

Auch in Wien hat sich nach dem Kriege eine Reihe von Kinderverbrechen zugezogen...

Bei allen diesen Umständen wirkt die Raubgierigkeit und der Zynismus...

Der Feind aus dem Dunkel.

Kriminalroman von Erich Edenstein.

Kommissar Heibinger fing während dieser Rede zu lächelnd ein spöttisches Lächeln auf...

„Sie vergessen dabei nur eines, Herr Untersuchungsrichter, daß bei unaufrichtigen Verbrechen...

„Wer — nehmen wir an, der angezeigte Vorgang habe sich so abgespielt, wie der Schreiber...

„Aber der Untersuchungsrichter war nun einmal nicht zu überzeugen.“

„Und wenn? Wo Rauch ist, muß Feuer brennen, und die Wahrheit des Sprüchens...

„Wenn ich Sie recht verstanden habe Herr Untersuchungsrichter, so würde ich Sie also, daß man...

„Das geht wohl nicht an, solange noch kein Beweismaterial gegen ihn gesammelt ist, aber ich erwarte...

gibt in dieser Richtung hin arbeiten lassen, Herr Kommissar. Genter muß beobachtet und sein Verhalten...

„Er grüßte hell und entfernte sich, vom Kommissar, der sich bummelnd verabschiedete, bis an die Tür begleitet.“

„Was sagen Sie dazu?“

„Ich? Ich wundere mich ein bißchen über den Ton Dr. Wismars. Er spricht gerade so, als hätte er...

„So soll es auch sein; aber Dr. Wasmul, dem ich sonst ja als geschickten und klugen Juristen hochschätze, hat den Fehler, seine Meinung als unerschütterlich zu betonen.“

„Nehmen Sie mich, Herr Kommissar!“

„Ich dachte, Sie seien ehrgeizig? Oder meinen Sie am Ende auch, daß da etwas herauszuholen ist?“

„Das stimmt. Aber Sie möchte ich gerne zurückbehalten und werde eigens darum anfragen. Nicht, weil...

ich Sie für Genter brauche, sondern, weil es für Sie hier eine viel wichtigere Aufgabe gibt: den Mörder Holzmanns aufzuspüren zu machen. Wollen Sie diese...

„Von ganzem Herzen, und ich danke Ihnen, daß Sie Vertrauen in mich setzen. Was an mir liegt, es zu rechtfertigen, soll gewiß geschehen!“

VI. Hartwig Genter saß in seinem Privatbureau und arbeitete an einem Projekt, das er nächstens dem Landtag vorlegen wollte.

Es handelte sich um den Bau einer Kleinbahn zwischen dem vor ein paar Jahren eröffneten Kurort Waldbrunn und der Landeshauptstadt einerseits wie dem Industrieort Roddingen andererseits.

Waldbrunn, wo Zuder, Wapler, Holzboff und Maschinenfabriken betrieben wurden, beschloß zwar bereits eine Landesbahn aus früherer Zeit, die aber seit dem...

Die Notwendigkeit, hier viele Landstrassen durch neue Verkehrswege zu ersetzen, war längst im Auge gefaßt worden, doch hatte sich bisher kein Projekt...

Aber so kam es, daß er sich ein bißchen für die Sache interessiert hatte — denn wenn sein Projekt angenommen wurde, war er ein vermöglicher Mann...

Da jedoch Hartwig plötzlich krank wurde, die Blätter von sich wein, er war heute wirklich nicht mehr imstande zu arbeiten. Immer wieder schwellten die Gedanken ab zu dem kleinen Kinde, das heute nachmittags ein Dienstmädchen gebracht und das selbsten wie...

ein treuer Talisman wohlverwahrt in seiner Brusttasche ruhte. Hartwig warf einen Blick auf die Uhr. Erk half...

„Nieder Hartwig!“

Es ist unmöglich, daß ich dich heute noch sohne Erwarte dich um 7 Uhr abends beim Säulenempfangen im Pöbnerger Schloßpark!

„Immer Deine Serena Ely.“

Er hatte nachdenklich auf die feinen, zierlichen Schriftzüge, die ihm so sehr als ein Ausdruck des...

„Immer Deine Serena...“

Hartwig sah Serena Ely vor sich, wie er sie damals zum ersten Mal erblickt hatte. Ein zartes schlanke Mädchen von kaum 18 Jahren Dunkelbraunes...

Hartwig hatte es vom ersten Augenblick an gefaßt: Es war ein Schicksal gewesen für ihn und Gerhard. Nur daß es für Gerhard dann nach langen Kämpfen...

(Fortsetzung folgt.)

ung, von keiner logischen Einsicht, von keiner Lebenserfahrung geübt. Die unheimliche Phantasie, aufgepeitscht durch tausend Äußerer, unentwickelte Eindrücke, irreführt durch schlechte Bekanntschaft oder Verführung, zu nachlässiger oder zu krenge, also falscher Erziehung ist der Nährboden, auf dem die schlimmsten Gedanken und aus diesen die böse Tat reifen.

Deutlich kann man bei jugendlichen Verbrechen die Ursachen in zwei Gruppen einteilen: den Einfluß von außen und die innere Anlage. Das Kind, das aus zerrütteten Familienverhältnissen kommt, das in Not und Entbehrung aufwächst, dem die Eltern ein falsches Vorbild geben, wird leicht auf die Bahn des Bösen gedrängt, um seine Lebensbedürfnisse zu befriedigen. Es gibt natürlich auch Fälle, in denen die gütlichen Einflüsse einer sorgfältigen Erziehung wirkungslos abprallen, weil sich das schlechte Beispiel von Freunden und Spielkameraden als härter erweist. Manche Kinder sind ferner diesem gegenüber besonders schwach und zugänglich.

Gefährlich zurückgebliebene Kinder erliegen am leichtesten der Verlockung. Bei anderen wirken die krankhafte Veranlagung oder schwere erbliche Belastung so stark, daß der Jugendliche selbst dann, wenn er aus geordneten Verhältnissen kommt, Brauchteil auch eine übertriebene Phantasie oder der Nachahmungstrieb kann die Triebfeder zum Bösen sein. Nach dem bereits erwähnten Prozeß Leo und Leopold wurden in amerikanischen Städten noch mehrere Mordtaten von Jugendlichen begangen, die „Leo und Leopold spielen“ wollten, und auch das Verlangen von Väter die schon nachahmungen erlebte, die allerdings harmloser ausfallen.

Jugendliche mit ausgesprochenen Verbrechennaturen sind erstrecktwerter selten. Wenn sie jedoch vorkommen, sind durch ihre Unfähigkeit zu Reue und edleren Regungen abgehoben, so ist bei ihnen, die meist aus schwer belasteten Familien kommen, die krankhafte Veranlagung selten zu erkennen. Es ist schon viel für die wirksame Bekämpfung der Kinderverbrechen geschehen; dennoch ist erst der Anfang gemacht, und die Gefährlichkeit selbst muß sich in noch höherem Maß als bisher dieser verirrten Geschöpfe annehmen, die nicht immer verdammenswert, sehr oft eher des Mitleids würdig sind.

Inland

Kuritiba. Vergangenen Sonntag fand im Palast Publico ein großes Volksfest zugunsten des Denkmals für Dona Julia Wauerer statt. Im Wettbewerb errang der kleine Calberg den ersten Preis, bestehend in einem Fußball. Beim Wettfahren auf Fahrrad ging Herr João Eduardo Wauerer Junior als erster durchs Ziel und erhielt eine Urkunde als Preis. Bei der mit dem Eintritt verbundenen Auktion wurden die Nummern 714, 616 854 und 847 gezogen. Die noch nicht eingehändigten Diamanten können im Grupo Itadentes bei Dona Maria da Luz Cordeiro Kaveler abgeholt werden. Das Fest erfreute sich eines zahlreichen Zuspruchs. Die Kapellen der Polizei und des 15. Regiments spielten sich lächelnd und der Schauspieler Antonio Arruda erzählte Seräo-Geschichten.

Zur Feier des 15. November veranstaltete das hiesige Militär eine große Parade. Unter dem Kommando von Colonel Amaral defilierten die Truppen vor dem Direktionskommandanten an der Aseira des 9. Militärregiments vorbei, marschierten dann durch die Straßen Brigabelto Franco, Dr. Pedroia, João Região, Marechal Deodoro, Equibada und 28 de Setembro zur Praça da República, um sich dort aufzulösen und in ihre Quartiere zurückzuführen.

Kommenden Freitag, den 19. ds., wird in Lapa das von der Staatsregierung erbaute neue Gebäude eingeweiht, das als Forum, Kollatoriu usw. bestimmt ist. Die eingeladenen Gäste werden in einem dem Tabellenzug angehängten Sonderwagen nach Lapa fahren.

Der St. Josephverein veranstaltete am letzten Sonntag, von prächtigem Wetter begünstigt, einen Ausflug nach Orleans, woran gegen 150 Personen teilnahmen. Nach dem Gottesdienst in der Kirche zu Orleans zogen die Ausflügler in das herrliche Waldchen des S. S. P. Magrio, um bei Spiel und Lied schöne Stunden der Freude und Erholung zu genießen.

Ausstellung. Heute wird im Seräo Club, Rua 1. de Março 7, eine große Kunstausstellung eröffnet. Die Ausstellung umfaßt 25 Gemälde von Herrn Lange Morretes und 25 Skulpturen von Bildhauer Herrn João Turim. Die Ausstellung bleibt bis zum 7. Dezember geöffnet und kann täglich von 3 bis 5 Uhr nachmittags und von 7 bis 9 Uhr abends besucht werden. Wir weisen Kunstfreunde und Kunstliebhaber auf die Ausstellung der beiden namhaften Künstler hin und danken für die freundliche Einladung.

Neue Geschworene. Am 10. Dezember wird die vierte diesjährige Schwurgerichtssitzung eröffnet. Unter den hierfür ausgewählten Geschworenen befinden sich die Herren Hugo Oswald Kriebel, Ernesto Afonso Bauer, Augusto Ropp, Albano Henrique Goevris, Emanuel Schaffer, João Vianna Seiler und Ernesto João Busse.

Jaguarcapota war der Schauspieler eines tragischen Zwischenfalls. Dort trafen sich zwei seit langem verfeindete Bahnarbeiter der Varanapanemalente. Jäh loberte die alte Feindschaft auf. Bittere Worte floßen hin und her. Wahlofer sah Köchelle die Feindschaft an. Die Gegner zogen ihre Revolver und schossen sich gegenseitig nieder. Im Blute ertrankte der Jörn Verlobtend verließen sich die Verwandten die Hand, um dann beide nach kurzem Todeskampf die große Reise in die Ewigkeit anzutreten.

Dr. Eymaco Ferreira da Costa, Generalinspektor des Unterrichtswezens, ist vorgezogen von Rio nach hier zurückgekehrt.

Am Rio Jangaba, an der Straße von União da Victoria nach Palmira, kam es zu blutigen Ausschreitungen. Der Polizeichef hat Truppen aus Palmas und União da Victoria zum Rio Jangaba beordert.

Gestern vormittag entbrach im Wohnhaus des Herrn Arthur Theinell in der Rua Marechal Floriano ein Schornsteinbrand. Die Feuerwehr griff sofort ein und erlöschte das Feuer, bevor es Schaden anrichten konnte.

Roger L. Heute abend veranstaltet der berühmte Baritonänger Herr Adolfo Noreu im Deutschen

Sängerbund ein großes Konzert. Das reindeutsche Programm umfaßt prächtige Nummern von Händel, Brahms, Schumann, Schubert, Mahler und Wolf und das als wohlbelungene Auslese besser deutscher Meister und Kompositionen bezeichnet werden. Der Sänger ist uns kein Unbekannter mehr. Wir haben selber schon Gelegenheit gehabt, seine feingebildete, angenehme Stimme und seine brillante Vortragskunst zu bewundern, und auch in S. Paulo und anderen großen Städten wurde er als großer, begnadeter Künstler geleitet. Man darf also dem heiligen Kulturen mit größter Erwartung entgegensehen und schließlich auch mit einem zahlreichen Besuch im voraus rechnen. Herr Curt Schlotzki, früher Kapellmeister am Weimarer Hoftheater, wird den Sänger am Klavier begleiten.

Ausbeute vom 16.-11.-1926

Deutschland	1825	New York	7870
Holland	2590	Italien	08318
Schweiz	1490	Spanien	1176
England 6 ^{25/64} £=368834		Argentinien	2030
Frankreich	08:60	Italien-Slowakei	226

Die brasilianischen Häfen. Dr. Araújo Co's, Bundesinspektor für Hafen und Schifffahrt, hat in seinem letzten Bericht über den Handelsverkehr in den einzelnen Häfen folgende Aufzählung gegeben:

Häfen:	Total:	Einfuhr:	Ausfuhr:	Warena:
Rio	2590	1746	774 min.	122%
Santos	2228	1460	768 min.	90%
Rio Gr. do Sul	563	335	228 min.	46%
Rio de Janeiro	689	315	224 min.	41%
Recife	477	249	224 min.	9%
Belém	262	107	155 plus	45%
S. Francisco	184	34	150 plus	311%
Paranaguá	174	51	123 plus	139%
Victoria	117	66	61 plus	8%
Maranão	116	48	68 plus	42%
Porto Alegre	66	43	23 min.	89%
Boa Vista	64	38	26 min.	44%
S. João	61	19	42 plus	124%
Joazeiro	57	14	43 plus	197%
Recife	40	25	15 min.	8:2%
Roraima	36	21	15 min	38%
Uruçuca	33	6	27 plus	334%
S. Luiz	25	—	25	—

Missionswoche. Vom 10. bis 17. Oktober fand in Rio die „Missionswoche“ statt. Auf ihr hat der S. Erzbischof Dom Miguel Arufe einen bedeutenden Vortrag über die Mitarbeit der Frau im katholischen Missionarwerk gehalten. In anschaulicher, packender Weise schilderte der Redner zunächst die hervorragende Arbeit der Frauenorden in den verschiedensten Missionsgebieten der Erde im Laufe der Geschichte, um dann an Hand von Beispielen die fruchtbarere und legerere Tätigkeit einzelner Schwestern und Ordensschwestern vor Augen zu stellen. Es ist zu begrüßen, daß diese trefflichen Ausführenden, die nicht ohne nachhaltige Wirkung bleiben werden, nunmehr auch in handlicher Broschürenform in Druck erscheinen und so allen der Landes sprachmächtigen katholischen Familien zugänglich gemacht sind. Wir danken für die freundliche Zuhilfenahme eines Exemplares und können nur wünschen, daß das Schicksal, das bei Rothchild & Co. Typographia Brazill, Rua 15 de Novembro 29 in S. Paulo erschienen ist, in laubhülligen Kreisen allgemeine Beachtung und weite Verbreitung finden möge.

Geschäftsverbindungen mit Deutschland. Der Verlag der Zeitschrift „Deutschlands Exporthandel“, Berlin-Charlottenburg 2, hat sich verpflichtet, Lesern unserer Zeitung, die Interesse daran haben, mit deutschen Firmen in Geschäftsverbindung zu kommen, ein Exportverzeichnis vollständig kostenlos zu liefern. Das Adressbuch enthält Tausende der bedeutendsten Firmen der deutschen Exportindustrie und ist nach Branchen geordnet. Es wollen sich nur solche Firmen melden, die das Wert wirklich gebrauchen können, da es ohne jede Verbindlichkeit geliefert wird.

Studien- und Erholungsreisen. Auch im kommenden Jahre wird die „Hamburg Süd“ wieder eine ihrer beliebtesten Studien- und Erholungsreisen von S. Francisco do Sul nach Deutschland mit dem modernen Motor-Schiff „Monte Carmelito“ unternehmen. Die Reise beginnt am 8. Mai 1927 in S. Francisco do Sul. Am 30. Mai trifft der Dampfer in Hamburg ein. Für die Rückfahrt ist Antonio Delino einbestellt, der am 16. Juni Hamburg verläßt und am 5. Juli Santos erreicht. Für die Zwischenzeit ist eine 15tägige Rundfahrt durch Deutschland vorgesehen; diese Rundfahrt umfaßt den Besuch von Hamburg, Berlin, Dresden, München, Garmisch-Partenkirchen, Heidelberg, Frankfurt a. Main, Bielefeld mit Rheinfahrt, Köln und Essen. Der Preispreis, einschließlich Bahn III Klasse, Rheindampfer I Klasse, Unterkunft und Verpflegung in guten bürgerlichen Hotels samt Trinkgeltern, beträgt 2 Contos. Für mögliche Zuschlagszahlung kann auch eine Nordlandreise mitgemacht werden, die „Monte Carmelito“ unmittelbar nach dem Eintreffen in Hamburg antreten wird. Nähere Auskünfte erteilen die Herren Basilio Cordeiro & Truppel, S. Francisco do Sul, Caixa Postal 29, die auch einen prächtigen, illustrierten Reiseführer durch Deutschland in portugiesischer Sprache auf Lager haben. Das treffliche Schicksal, das von der Reiseagentur für Reisebegleitung in Berlin zusammengestellt ist, enthält in Wort und Bild eine reiche Fülle des Schönen und Wissenswertesten über Deutschland und wird Deutschlandreisenden portugiesischer Sprache ein zuverlässiger Führer und Ratgeber sein. Wir danken der rührigen Agentur für die freundliche Zuhilfenahme eines Exemplares.

Deutscher Forscher in Brasilien. An Bord des Dampfers „Meria“ traf der deutsche Universitätsprofessor und Leiter des ethnographischen Museums zu Berlin, Max Schmidt, in Rio ein. Es ist bereits die vierte Forschungsreise, die den Gelehrten nach Brasilien führt. Im Jahre 1900 bereiste er den Rio Xü und studierte das Leben und die Gewohnheiten der dort hausenden Indianerkämme. 10 Jahre später führte ihn der Weg über die Serra dos Parais zum Quellgebiet des Rio Jurema, um spezielle Studien über die Varrig-Indianer anzustellen und die Ergebnisse dieser Forschungsreise in einem wissenschaftlichen Werke niederzulegen. Auf der kurz nachher angetretenen dritten Reise wollte er 2 Jahre hindurch am Rio Paraguay und das Ziel seiner folgenden Reise ist der Rio Tapajós, wo er sich hauptsächlich dem Studium des Indianerlebens der Cosabys widmen wird. Er beabsichtigt, nur wenige Tage in Rio zu verweilen und dann über

Cuyabá zum neuen Forschungsgebiete vorzubringen, wo er wiederum 2 Jahre zu verweilen gedenkt.

Reglement für das Astenheim S. Vicente de Paulo. Für das vor kurzem inaugurierte Astenheim S. Vicente de Paulo, über dessen Einweihung und mütterliche Anlage wir bereits berichtet haben, ist unterm 9. ds. folgendes Reglement veröffentlicht worden:

- 1) Das Astenheim S. Vicente de Paulo ist bestimmt, die Bedürfnisse des Staates aufzunehmen und ihnen materiellen und moralischen Beistand zu leisten.
- 2) Die Leitung der Anstalt wird durch Kontrakt einer religiösen Genossenschaft übertragen; alle Auslagen gehen auf Rechnung des Staates.
- 3) Der Eintritt der Bedürftigen erfolgt mittels Geleitbriefes des Polizeichefs.
- 4) Jeder den Eintritt wird in einem eigenem Buche Register geführt mit Angabe der Namen der Inassen, der Ordnungsnummer, des Alters, des Zivilstandes usw.; es werden Personalakten angelegt und in alphabetischer Reihenfolge aufbewahrt.
- 5) Die Inassen werden nach Alter, Geschlecht und Gesundheitszustand in verschiedenen Abteilungen mit eigenen Schlafzimmern, Wohnräumen, Arbeitssälen, Bädern und Klosett-Einrichtungen usw. untergebracht.
- 6) Die Anstalt teilt den Inassen Nahrung, Kleidung und ärztlichen Beistand.
- 7) Alle im Astenheim Untergebrachten sind verpflichtet:
 - a) sich in Bezug auf Disziplin, Ehrlichkeit, Ruhe und Erholungszeit der internen Ordnung der Anstalt zu unterwerfen und den mit der Verwaltung betrauten Personen den schuldigen Respekt zu erweisen;
 - b) sowohl mit Rücksicht auf die eigene Person wie auch auf die Anstalts-Ordnung zu halten;
 - c) die ihnen zugewiesenen und ihren Kräften und Fähigkeiten entsprechenden Dienste zu leisten.
- 8) In Krankheitsfällen werden die Inassen in Krankenzimmern der Anstalt untergebracht. Bei anhaltenden Infektionskrankheiten werden die Kranken in das Zentral-Hospital überführt.
- 9) Das zeitweilige Verlassen der Anstalt ist nur in speziellen Fällen mit Erlaubnis des Polizeichefs oder der Anstaltsleitung gestattet.
- 10) Die vollständige Entlassung eines Inassen erfolgt:
 - a) wenn er sich in Bedingungen befindet, um durch Arbeit die notwendigen Mittel für den eigenen Unterhalt zu erwerben;
 - b) wenn sein Verbleiben in der Anstalt der guten Ordnung und Disziplin nachteilig ist;
 - c) freiwillig, wenn es sich um Erwachsene handelt.Unberühmte, die sich in Bedingungen befinden, die Anstalt verlassen zu können, werden in Uebereinkommung mit den bestehenden Gesetzen in eigenen staatlichen Fürsorgeanstalten und Schulen untergebracht.
- 11) Die Entlassung eines Inassen bedarf der Genehmigung des Polizeichefs, dem insoweit von der Anstaltsleitung entsprechende Mitteilung zu machen ist.
- 12) Die mit der Verwaltung der Anstalt betraute religiöse Genossenschaft wird die erforderliche Anzahl Schwestern und die als Direktorin des Astenheims bestimmte Oberin ernennen.
- 13) Der Kontrakt muß mindestens auf 10 Jahre abgeschlossen werden.
- 14) Der Direktorin untersteht die Oberleitung der Anstalt; sie hat:
 - a) für die Einhaltung der Bestimmungen des Reglements Sorge zu tragen,
 - b) das Register über den Eintritt und die Personalakten zu führen,
 - c) dem Polizeichef die erforderlichen Auskünfte zu erteilen,
 - d) die Arbeiten unter die arbeitssfähigen Inassen einzuteilen oder zu entlassen,
 - e) für die Beschaffung von Nahrung nach Maßgabe der verfügbaren Mittel zu sorgen,
 - f) monatliche Lohnlisten für das Personal und eine Aufstellung der Unterhaltungsstellen der Anstalt anzufertigen.
- 15) Im Bedarfsfalle wird die Regierung einen Anstaltsarzt ernennen.
- 16) Die Direktorin bestimmt die Arbeitszeit, und ihren Anweisungen müssen alle Angehörigen unbedingt Folge leisten.
- 17) Besuche im Astenheim sind am ersten und dritten Sonntag jeden Monats von 3 bis 5 Uhr nachmittags gestattet, doch bleibt es der Schwestern Direktorin anheim, dafür auch etwa besser geeignete Tage und Stunden festzusetzen.
- 18) Die Löhne der Angehörigen bestimmt die Direktorin unter Genehmigung der Regierung.
- 19) Der Direktorin des Astenheims untersteht gleichzeitig die Leitung der Reformschule für Mädchen.

Staat Sta. Catharina.

Besuch eines deutschen Schulkollegs. Vom 19. Dezember bis 2. Januar wird das deutsche Schulkolleg „Großherzogin Elisabeth“ in Santos S. Francisco vor Anker liegen. Die Besatzung besteht unter dem Kommando des Herrn Kapitan Walter aus 8 Offizieren, 14 Unteroffizieren, 4 Boatswänen, 71 Reichsmatrosen und 108 Schulkolleganten.

Bundeshaupstadt.

Eine außerordentliche Enthüllung brachte die Nachforschungen über den selbsterregten gemeldeten Einbruch in die Steuerabteilung der Präfektur zu Rio. Es wurde festgestellt, daß die Täter lediglich vernichtet wurden, um die Entdeckung großer Unterschlagungen unmöglich zu machen. Die Untersuchungen ließen sich, daß es sich um einen Hehlbetrag von 507 Contos handelt. Zwei Steuereinnahmer wurden ihrer Stellung entbunden, weil sie der Aufforderung zur Rechnungsablage nicht nachgekommen sind.

Annahme der Gehaltsreduktion verweigert. Der Minister des Supremo Tribunal Federal, Hermenegildo de Barros, hat sich geweigert, für seine Person die Gehaltsreduktion anzunehmen, weil er sie für verfassungswidrig ansieht.

Haarstrafenkongress. In der Zeit vom 28. November bis zum 6. Dezember wird in Rio der nationale Haarstrafenkongress tagen. Die Einberufung geht vom Automobil Club aus.

Opfer des Spiritismus. In Albergung fanden im Hause der Frau Affis de Martins häufig spiritistische Sitzungen statt, woran auch der Dienstherr João Monteiro da Gula teilnahm. Dieser verließ sich in die Tochter Albertina der genannten Frau und

kaufte mit ihr in S. Gonzalo zusammen. Er schenkt aber bei den spiritistischen Sitzungen nicht nur das Herz, sondern auch den Verstand verloren zu haben. Er gab zeitweise völlig verwirrte Antworten, konnte mitunter den eigenen Bruder nicht mehr und zeigte immer deutlicher die Spuren des Irrens. Vor letzte nun wohnte er gemeinsam mit seiner Frau wieder einer spiritistischen Sitzung bei. Raum davon zurückgekehrt, erdolchte er seine Frau und begab sich dann zum Hause seiner Schwiegermutter, um zurück nach dem Verbleiben seiner Frau zu fragen und dann den Tod eingesehen, worauf seine Verhaftung veranlaßt wurde.

Verlesung der Bundeskonstitution. Der Abgeordnete Carlos Magalhães hat der Deputiertenkammer des Bundeskongresses ein Projekt über die Verlegung des Bundeshaupstadts auf das Hochland von Goyaz unterbreitet.

Dr. Arthur Bernardes. Der Bundespräsident ernannte in der Sitzung vom 13. ds. eine Kommission von 21 Senatoren, um dem scheidenden Bundespräsidenten seinen Dank für die ihm während der letzten Dienste auszusprechen. Am 15. ds. abends 6 Uhr verließ Dr. Arthur Bernardes Rio und fuhr in Begleitung zahlreicher Freunde und Politiker nach Belo Horizonte.

Rechte Nachrichten.

Deutschland. Auf dem in Berlin tagenden Kongress der Polarforscher wurde den Namen zum Präsidenten der Exekutivkommission gewählt. Weitere Mitglieder sind 7 Deutsche, 4 Russen, 1 Fäne, 1 Estländer, 1 Finländer, 1 Franzose, 1 Italiener, 1 Japaner, 1 Norweger, 1 Schwede, 1 Schweizer.

Planen eröffnete die Sitzung in einer Rede sprach er die Uebereinkunft aus, daß für die Polarforscher in erster Linie das Luftschiff in Betracht komme, da das Flugzeug noch nicht genügend verzuverlässig ist, um mit Erfolg verwendet werden zu können. Seiner Ansicht nach werden die weiteren Entdeckungen des Nordpols noch große Ueberraschungen bringen, wiewohl dort kein Land ist, wie man bisher angenommen hatte.

General Lubendorff ist an Kurort Salsbrunn schwer erkrankt und befindet sich in einem Hospital in München.

Berlin-Rom. Eine deutsche und eine italienische Gesellschaft haben einen Kontrakt abgeschlossen zur Einrichtung einer regelmäßigen Luftverbindung zwischen Berlin und Rom.

Holland. Rautschul. Ein Chemiker aus Jena entdeckte ein neues Verfahren in der Zubereitung des Rautschuls. Ohne daß besondere Maschinen nötig sind, wird der Rautschul sofort an Ort und Stelle getrocknet und kann am Tage der Gewinnung nach den Märkten geschickt werden. Auf der Pariser Ausstellung im Januar soll das neue Verfahren praktisch vorgeführt werden.

Frankreich. Ricciotti Garibaldi. Die französische Regierung dementiert die durch die Presse und die Telegraphenagenturen verbreitete Nachricht, daß General Ricciotti Garibaldi aus Frankreich ausgewiesen sei. Ricciotti und Melias seien in die Verhaftung von Perpignan verwickelt und befänden sich in Haft, um den gegen sie angehängten Prozeß abzuwarten.

Italien. Das Unwetter von Bari hat nach den letzten Meldungen 19 Menschenleben gekostet.

Die Sixtinische Kapelle ist nach offiziellen Meldungen baufällig geworden. Der Papst hat bereits Ingenieure mit den Restaurationsarbeiten beauftragt. Die Fundamente sollen durch Eisenbeton verstärkt werden.

Nachfrage zum Atlantik. Die Londoner Blätter erfahren, daß Mussolini deshalb die Atlantik-Glück, weil er ein Parzettel in die Hand zu bekommen prallte auch die Regel Jambouis ab. Bei dem letzten Atlantik-Lauf, was damals verschwiegen wurde, zu einem erbitterten Kampfe, bei dem drei Mann der sechs britischen Militär verunglückte und einer getötet wurde.

Großbritannien. Große Erbschaft. In London wurde das Testament der kürzlich verstorbenen Lady Strathmore von den zuständigen Behörden geöffnet. Die Hinterlassenschaft beträgt 6 687 000 Pfund Sterling.

Streik Die Verhandlungen mit den Bergleuten wurden unterbrochen, weil es nicht möglich war, in der Forderung der Bergleute eine Einigung zu erzielen. Die Mehrheit der Bergleute ist dagegen, daß die Arbeitszeit auf 7 Stunden festgesetzt wird.

Die Zahl der Bergleute, welche bereits zu dem von den Bergleuten angebotenen Bedingungen zur Arbeit zurückgekehrt sind, wird mit 300 000 angegeben.

Polen. Die Ungarische Rapelle ist mit der Diktatur Pilsudski nimmt in allen Bedrückungsformen zu, besonders unter den Arbeitern. Auch die neuen Bestimmungen über die Bekämpfung der Pressefreiheit haben viel böses Blut gemacht. Auf die Verletzung von beunruhigenden Gerüchten hat Pilsudski eine Geldstrafe von 10 000 Zloty oder Gefängnisstrafe von 3 Monaten erteilt.

Italien. Die Polizei verhaftete in Prag unter Spionageverdacht 13 Individuen, unter ihnen zwei Angehörige des russischen Konsulats. Der russische Konsul in Prag protestierte bereits gegen die Verhaftung der beiden Angehörigen. Man befürchtet erhebliche Verwicklungen wegen dieses Falles.

Portugal. Die Monarchisten übren sich wieder. Sie sind abermalenmal, aber Hebel in Bewegung zu legen, den Ex-König Manoel wieder auf den Thron zu setzen. Sollte dieses nicht möglich sein, so wollen sich die Monarchisten für den Prinzen Duarte Manoel ins Zeug legen.

Ein schweres Unwetter richtete in Ombos, Vigoda und Guimarães schweren Schaden an. Räume wurden abgedeckt oder entwürzelt, Häuser stürzten ein. In Matosinhos schädigte ein Hagelwetter die Ernte schwer. Es fielen Schiffe von 100 Gesamtgewicht.

Die Auswanderung nach Brasilien und Argentinien nimmt einen solchen Umfang an, daß die portugiesische Presse die Regierung ersucht, Maßnahmen gegen die Massenwanderung zu ergreifen, die bereits als Flucht aus dem Lande angesehen werden könnte.

Armenien. Erdbeben. Im Kaukasus gab es neue schwere Erdbeben; eine volle Woche lang verholten sich teilweise die Erdbeben. Die Beben zerstörten Kharaktia, von Vanik erlitten die bewohnten Plätze. Gegen 16 000 Personen sind obdachlos.

Südafrika. Jagd nach dem Gold. Gegen 2000 Abenteurer haben sich bereits nach dem neuesten Diamantenfeldern in der Graend von Lichtern...

Nachricht, daß die Rebellen in großer Anzahl S. João de los Rios angegriffen und den Kommandanten und drei Soldaten der Garnison getötet haben.

raten hatten sich im Hafen von Ruona-Cho als harmlose Passagiere eingeschiff. Bald nachher bemächtigten sie sich des Schiffes, lösteten den anamtlichen Wächter und beraubten die Passagiere.

Ausflug auf dem Flugpaß von Quatro Ventos führte ein Apparat aus 100 Meter Höhe. Der Pilot João Saenz war sofort tot.

Paranaenser trinkt nur ASTRA PILSEN der

ATLANTICA

Telephon 454-348 :: Stadt-Depot: Tel. 619

die unübertreffliche Marke!

Handw.-Unterst.-Verein

Mittwoch, den 17. November abends 8 Uhr Ausschuss-Sitzung Tagesordnung:

R. H. K. Bezirksverband Paraná Den geschätzten ordentlichen, wie untergeordneten Mitgliedern zur gefl. Kenntnisnahme...

Wohltätigkeitsfest zu Gunsten des Lehrmittelkabinetts der Deutschen Schule (Collegio Progresso)

Kränzchen Langstiefeln werden hierfür ausgegeben. Für Raffer, Ruchen, belegte Butterbrot...

Burschen stellen ein 2437 George & Cia. Ltda. Fabrica de Escovas. Rua Marechal Deodoro 132 A.

Dienstmädchen für leichte Hausarbeit bei einer kleinen Familie gesucht. Guter Lohn zugesichert. Zu erfragen im Geschäft Casa das Roupas Feitas...

Verloren Ein hübscher Mantel mit ganzem Monatsgehalt auf der Praça Tiradentes von der Alemo...

Gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Die Wäsche wird eine tüchtige Fleckfrau ge...

Kindermädchen für 10-12 Jahren gesucht. Rua Riachuelo 52 Frau Erich Luhn.

Erfahrener Mechaniker empfiehlt sich zur Reparatur von Automobilen sämtlicher Marken in und außer dem Hause...

Ordent. Dienstmädchen für alle häuslichen Arbeiten für sofort gesucht. Guter Lohn Lohn zugesichert. Zu meiden...

Alleinstehender Mann sucht leeres Zimmer mit Herd zu mieten. Offerten unter Zimmer 2443 an die Expedition des Kompag.

Möblierte Zimmer zu vermieten. Rua Paula Gomes Nr. 18 Ecke Confeljeito Carrão.

Verlässliche ältere hübsche grosse Klemensscheiben werden billigst verkauft. Größen: 1 50 m, 1 20 m, 1 m, 0 80 m, 0 70 m. Näheres...

Köchin von Ehepaar gesucht. Näheres Pharmacia Avenida Avenida Luiz Xavier 24.

1-2 Zimmer werden von zwei älteren Damen gesucht. Näheres in der Exp. d. Kompag 2367 Eine größere 2376

Konzert-Flügel Blüthner, besonderer Umstände halber billig zu verkaufen. Zu besichtigen in der Redaktion des Blattes.

Gutes Geschäft. In Curitiba, Café mit vier Billards und Schoppenauskunft, gelegen im Zentrum der Stadt...

Köchin bei gutem Lohn per sofort gesucht. HOTEL FRANZE Ponta Grossa.

Ein Mädchen welches lachen kann, und ein Stubenmädchen, werden gesucht bei Frau Garbers...

Konturgehilfe Junger Mann von 18 bis 21 Jahren mit etwas Praxis gesucht. Schriftliche Off in portugiesisch sind zu richten unter A 2 100 an Caixa Postal 35 Curitiba.

Kraftfahrer perfekt zuverlässig in jeder Ansehung deutsch etwas portugiesisch (sprechen) sucht in Stellung für Taxiwagen oder T-mitinho Offerten an Franz Attinger...

Laufbursche wird per sofort gesucht. Rua São Francisco 28

Deutsch-Oesterreicher Witte der 40. Jährig, durchaus zuverlässig und nüchtern, 2 Jahre im Lande, der in allen Rachen, Haus-, Hof- und Gartenarbeiten bewandert, intelligent, geschäftlich und fleißig ist...

Wohnung mit 5 Zimmern und Küche zu vermieten. Rua Aguallá Nr. 225

Achtung! Wegen Ausgabe des Geschäftes billig zu verkaufen folgende Trennmaschinen, Marke Ateling 1 Berg-Säge, komplett, 1 automatische Handblase mit fam. Zubehör, sowie ein automatische Schweißapparat neuester Modelle, alles fast neu...

Zu vermieten Zimmer mit separatem Eingang für 2 Personen mit und ohne Pension bei deutsch-österreichischer Familie. Zu erfragen von 8-9 Uhr abends, Avenida Dr. Candinho de Abreu 171.

Dienstmädchen für sofort gesucht in der Casa Vermelha Rua José Bonifácio 15.

Wohnung 1-2 Zimmer-Wohnung mit Küche für sofort gesucht zu erfragen bei Hans Nisch, Hotel Rio Branco Rua Barão do Rio Branco.

Maurer sucht Arbeit. Angebote erheben an Josef Lückwath Sanja Humboldt.

Die 367. Hamburger Staatslotterie

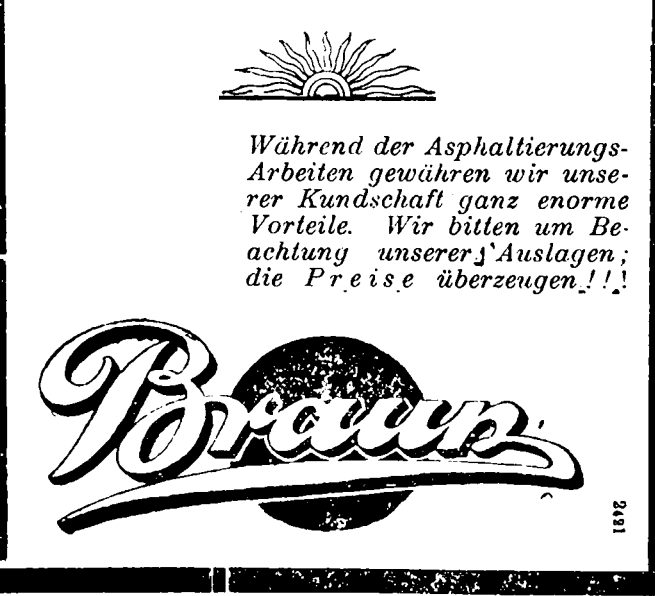
bietet Ihnen eine so günstige Gelegenheit, Ihr Glück zu machen, wie Ihnen seit vielen Jahren nicht geboten wurde. Es gelangen R. M. 5 MILLIONEN 699500 zur Verlosung.

Fünfhunderttausend Reichsmark (EINE HALBE MILLION)

oder R. M. 490000, 480000, 470000, 460000, 450000, 440000. Prämien u. G. 200000, 120000, 100000, 80000, 70000, 60000, 50000, 40000, 35000, 30000, 25000 usw. usw. Die Ziehung 1 Klasse findet am 20. Januar 1927 statt!

An die Hauptkollekte Philipp Fürst, Hamburg 36, Grosse Bleichen 82 Z. Ich ersuche um Zusendung von: ganzen Originallos für alle 6 Klasse á R. M. 120.— oder Milreis 196.— halben Originallos für alle 6 Klasse á R. M. 60.— oder Milreis 98.— viertel Originallos für alle 6 Klasse á R. M. 30.— oder Milreis 49.— achtel Originallos für alle 6 Klasse á R. M. 15.— oder Milreis 24.50 für Porto (Einschreiben) und Gewinnlisten á R. M. 5.— oder Milreis 8.— extra.

Aparte, moderne SOMMERSTOFFE, ganz neuartige Basätze und Spitzen, herrliche Seidenstoffe vervollständigegen jetzt unsere AUSWAHL



Medizinisch chirurg Klinik „S. Bento“ São Bento - Santa Catharina Dr. Cominosa & Cia. Röntgenapparat - Diathermie Höhensonne - Elektromedizin Chirurgie, Geburtshilfe, innere Medizin. 30 Betten. Arzt: Dr. Cominosa Otto Poppendleok Jurisconsultus früherer Deutscher Rechtsanwalt. 2392 Sachgemäße Kattfertigung Rua 15 de Novembro 68, II. andar. João Dilger Theatermalerei und Bühnenbau. 2383 Cruz Machado - Paraná.

Die schönsten und billigsten Weihnachtsgeschenke aus Holzern Paraná, sowie 2441 Bildereinrahmung bei Tiburtius & Cia. Rua Barão do Rio Branco 30.

Bijouterien, Spielsachen, Geschenkartikel, überhaupt alles, was zur Verschönerung des alltäglichen Lebens unbedingt erforderlich ist, wird Ihnen bei Luhan ohne irgendwelchen Kaufzwang vorgelegt. Eine besondere Betonung der spottbilligen Preise wird durch eine flüchtige Besichtigung der Auslagen hinfällig.

Vergessen Sie nicht auf das nahe Weihnachtsfest, und lassen Sie sich schon jetzt einen schönen Schirm zurückstellen, falls Sie die Absicht haben, einen solchen zum Geschenk zu machen, denn am Schluss sind die besten Sachen anverkauft. Speziell für das Weihnachtsfest habe ich Schirme in allen Preislagen und Ausführungen auf Lager und empfehle besonders: Hochfeine, kunstgestickte weidene Damenschirme. Sondere Herrenschirme mit Goldbesatz. Kinderschirme in bunten und schwarzen Stoffen, für den Schulbesuch bestens geeignet. Hochachtungsvoll Richard Freusel Schirmfabrik und Reparaturwerkstatt Rua José Bonifácio Nr. 8 A.

Holzhäuser

solide, sparsame Bauweisen, im Bungalowtyp. Deckkonstruktionen jeder Art bis 30 m Spannweite, Treppen, Fußböden, Decken, Billige Preisübernahme, solide handwerkliche Ausführung. 2415

Francisco Pinow
Architekt.
Spezialist in Holzkonstruktionen.
Juvé
Schlusspunkt der Bondes.
Postadresse: Agencia do Juvé, 6

Frau Edith Thronick
Diplomierter Klavierlehrerin
verzoogen nach Avenida
Dr. Vicente Machado 177.
Nehme noch einige Schüler, Fortgeschrittene sowie Anfänger an. 2303

2 schöne Frontzimmer
möbliert oder unmöbliert zu vermieten.
Dortselbst finden auch einige Verlobten Aufnahme. 2310

Neuer Fordmotor
komplett betriebsfertig gegen stärkere Motor über 40 P. S. wenn auch Reparaturbedürftig, zu tauschen gesucht. Gebote an. 2382

Adolpho Metzler
Distrito de Itaipava
Bairro União - Estr. de Santa Catharina

Dienstmädchen
Gesucht wie ein tüchtiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten. Zu erfragen: Rua Desembargador Wotta, 24. Contador de Carvalho. 2291
(Eingang Rua Carlos de Carvalho).

Chacara
mit schöner Weide und gutem Pflanzland in der Nähe der Stadt. Sofort zu besichtigen. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Freunde
2-Zimmerwohnung mit Küche zu vermieten mit allem Nötigen. Näheres Avenida: Conde de Abreu 133

Gesucht
für sofort:
Ein Chauffeur
für Partikulär Auto mit gutem Gehalt und guten Zeugnissen. Deutsch u. portugiesisch sprechend. Güter u. h. n. Geher: Ein guter

Dienstmädchen
deutsch und portugiesisch sprechend, mit guten Empfehlungen, für alle häuslichen Arbeiten. Zu erfragen in der Exped. d. Blattes. 2374

Die beliebtesten
Stickmusterbücher
sind wieder -inget- offen. Vollständige Garnituren für Küche, Waschtische und japanische Zimmer. Ein Buch enthält 66 Stickmuster vorlagen in natürlicher Grösse.
Reklame-Preis 15\$000
per Post 6\$000.

Kursus in Damenzuschneiderei
nach bestem und einfachstem System erteilt langjährige Lehrerin drei Zehntelstunden. Abenden vom 15.-20. November morgens von 9-12 u. 3-6. 238

Billig zu verkaufen
komplette elektrische Lichtanlage, bestehend aus Dynamo, wie neu, für direktes Licht und Batterie. Mikromotor von Batterie von 35 Glöhern zu je 2 Volt, auch für Radio geeignet. Schalltafel für direkt u. für Batterie. Sehr gute Ausführung, Baumfeld von Fachmann repariert. Dieses Zubehör für einjährig ein Teil. 1417

Guilherme Walther
Cervejaria - Itaipava do Sul
Estrada de Santa Catharina
Dynamo und Schalltafel genügen für Spannung von 110 Volt

Allelei

Russisch-französische Eheproblematik. Ein namhafter russischer Journalist, der sich zu Studienzwecken in Paris aufhält, teilt einer russischen Zeitung seine Beobachtungen über die französische Frau von heute mit. „Ein französischer Roman“, so schreibt er, ist ohne Ehebruch gar nicht denkbar. Solange die Frau ihrem Mann treu ist, kann es gar keinen Roman geben, obwohl Colfoid gelangt hat, daß gerade das ideale Familienleben das größte Interesse verdiente. Colfoid fand es auch lächerlich, Romane mit einer Hochzeit enden zu lassen, denn erst nach der Hochzeit, so meint er, fängt der richtige Roman an. Die französische Literatur ist jedenfalls selbst daran schuld, wenn die Französin den Ruf der leichtfertigen Frau der Welt genießt. In Wirklichkeit ist die französische Frau eine sehr gute Mutter und denkt besonders in der heutigen schweren Zeit viel mehr an die Arbeit als an den flirt. Die Frau ist in Frankreich zurzeit in allen Berufen tätig. Die flüchtige Ehefrau, die Ehedame und die Gaijonne bilden eine unbedeutende Minderheit. Die zahlreichen russischen Emigranten, die sich in Frankreich niedergelassen und Französinen geheiratet haben, schätzen ihren Frauen das beste Zeugnis aus. Den Schriftsteller der französischen Südamerikaner also verdankt die Französin ihren schlechten Ruf.

Die Stadt der märchenhaften Schätze. Der Nizam von Heiderabad, der durch die in seinem Reiche eingetretene Miswirtschaft die Unzufriedenheit der englischen Machthaber auf sich gelockt hat und sich eine Würdigung erschaffen lassen mußte, während er doch stets den Namen eines getreuen Alliierten der Britischen Regierung unter der britischen Krone seiner Titel mit Stolz geführt hat, ist der angesehenste und reichste jener märchenhaft reichen indischen Lehensfürsten. Niemand weiß zu sagen, wie reich er in der Tat ist, aber seine Vorhaben haben durch viele Generationen Schätze auf Schätze geschaufelt, so daß die

Hamburg-Südamerik. Dampfschiffahrts-Gesellschaft

Regelmäßiger Schnelldampfer-Dienst zwischen Hamburg, Rotterdam, Boulogne i. M., La Coruña, Vigo, El Fabon, Bahia, Rio de Janeiro, Santos, São Francisco do Sul, Rio Grande, Montevideo und Buenos Aires.

Nächste Abfahrten von São Francisco do Sul via Santos, Rio de Janeiro, Bahia, Lissabon, Vigo, Boulogne s/M. und Rotterdam nach Hamburg:

Motor-Schnellschiff „Monte Sarmiento“ am 18. Dezember 1928.
Motor-Schnellschiff „Monte Olivia“ am 29. Januar 1927
Motor-Schnellschiff „Monte Sarmiento“ am 28. Februar 1927
Motor-Schnellschiff „Monte Olivia“ am 10. April 1927
Motor-Schnellschiff „Monte Sarmiento“ am 8. Mai 1927
Motor-Schnellschiff „Monte Olivia“ am 19. Juni 1927.

Nächste Abfahrten von São Francisco do Sul nach Rio Grande, Montevideo, Buenos Aires.

Motor-Schnellschiff „Monte Sarmiento“ am 26. November 1928
Motor-Schnellschiff „Monte Olivia“ am 7. Januar 1927
Motor-Schnellschiff „Monte Sarmiento“ am 9. Februar 1927
Motor-Schnellschiff „Monte Olivia“ am 22. März 1927
Motor-Schnellschiff „Monte Sarmiento“ am 20. April 1927
Motor-Schnellschiff „Monte Olivia“ am 1. Juni 1927.

Die Monte-Schiffe sind neue Spezial-Motor-Schnellschiffe der Einheitsklasse, ausgestattet mit geräumigen, gut ventilierten und luftigen, 4 und 8 bettigen Kammern, mit fließendem kaltem und warmem Wasser in jeder Kammer, sowie mit sehr geräumigen, den modernsten Annehmlichkeiten zugehörigen Speisesälen, Gesellschaftsälen u. Decks. Rauchsalons, Schreib-, Lesee-, u. Bibliothek-Sälen, Frisiersalons u. s. w.

Reisedauer von São Francisco do Sul nach Hamburg 20 Tage.
Fahrtscheine und Pläne, sowie nähere Auskünfte über Fahrpreise und Platzreservierung sind erhältlich bei den Agenten:

Basilio Corrêa & Truppel
Caixa postal Nr. 29. - Teleg. Adr.: „Basilio“.
São Francisco do Sul. - Estado de Santa Catharina.

Albano & Krebs, Curitiba. Caixa postal 281.
Elycio Pereira & Cia., Paranaguá, Caixa postal 36.
Theodor Wille & Cia., Santos, Rua do Comercio 47/51.
Theodor Wille & Cia., Rio de Janeiro, Avenida Rio Branco Nr. 79.

NEUHEIT

Eingetroffen ist das Automobil

Whippet

Modell 1929. Allen andern Wagen um 2 Jahre voraus. Sie fahren mehr als 230 km. mit einer Late Gasolin. Kaufen Sie keinen andern Wagen, ohne vorher mit dem „O WHIPPET“ einen Versuch zu machen, und Sie werden überzeugt sein, dass dieses Automobil alle andern Fabrikate an Güte und Leistungsfähigkeit übertrifft.

Preis: Rs. 8.000\$000 in Curitiba.

Zu besichtigen bei 2263

E. A. KIMMEL
Rua Pedro Ivo 18 :: Telephon 575 :: Caixa postal 318.

Willis Overland
Automoveis de sua qualidade.

Morte a's formigas

ist der Name eines der besten und stärksten Ameisengifte ohne Werkzeuge oder besondere Vorrichtungen leicht anzuwenden! Eine Dose per Post kostet 6\$000 und reicht für 100-120 Liter verdünntes, gebrauchsfertiges Gift. 2195

Fabrikanten: Dr. Olesen & Cia.
Rua S. Pedro 115 - RIO.

Alleinige Agenten für die Staaten Paraná u. Sta. Catharina

J. B. Kierski & Cia.
Avenida Dr. Vicente Machado 175 - CURITYBA.

Nhundayaquara

ist der Name des echten Zuckerröhrenschaps. Garantiert ohne Mischung. Rein u. echt. 23 Jahre auf Lager. Ist jeden Kognak in Geschmack gleichwertig, nur zu haben bei 2290

Ludwig Carl Egg
Theatro Hauer.

Gesucht
wird ein fleißiges ehrliches Mädchen für Gartenarbeit und Tisch zu belegen bei gutem Lohn Ansuchen bei 2416

Frau Bernardo Olsen
Estrada Canoinhas.

Dreher und Mechaniker
18-jährig, von der Familie kommend, in Europa langjährig Werkführer und Leiter bedeutender mech. Firmen, sucht per sofort in Curitiba od. auswärtige Stellung als Dreher, Mechaniker u. Reparatur in Firma mit mach. Betrieb. Uebernehme auch Reparaturen von Fabrikaten u. Verbesserungen von Fabrikationen. Firm in der Vorarbeiten, Kenntnis der Dampfboilerfabrikation. Offerten gebeten an Fr. Bart, Curitiba, Rua da Imperatriz 119 bei G. Wiegandberg. 2422

Internat Villa Margarida
nimmt Schülerinnen hiesiger Schulen auf, sowie erholungsbedürftige Kinder und junge Mädchen, und solche, die sich in Nerven, Handarbeiten, Musik usw. vervollkommen wollen. Beste Verpflegung, gesunde Wohn- und Schlafräume, artiges Haus und Garten in feiner Höhenlage.
Auskunft und Referenzen durch 2180

Frau Mag. Krueger.
Batel - Curitiba - Paraná
Rua Gonçalves Dias 7.

A 100 rs. pro Quadratmeter.
Für diesen Preis sind 108 900 qm gutes Pflanzland mit Wald, Matebäumen, Pinienbäumen, Wohnhaus, zum Wasser, umgeben mit Draht und Graben, an sehr guter Verkehrsstrasse für Wagen und Autos gelegen, herrliche Gegend zum Wohnen, 1/2 bis 1 Stunde entfernt. zu günstigen Bedingungen zu verkaufen. Auskunft erteilt 2342

Casa Bichels
Rua 15 de Novembro Nr. 70.

Ford-Auto
fast neu, gut erhalten, mit Beschleunigung und allen Bequemlichkeiten zum Reisen, billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen von 11-12, u. 8-8 abends. 2350
Avenida Dr. Candido de Abreu 72.

Ein tüchtiger Klempner
nebst 2 Gehülften (inden dauernde Beschäftigung. 2375
Wo, sagt die Exped. d. Bl.

Billig zu verkaufen
2 Rinderräder (Detrod) 2405
Rua Trojano Reis 97.

Billig zu verkaufen
ist eine große moderne Drehbank. Näheres bei 2289

Mathias Schorn
Jaraguá - Estado de Catharina.

Zementfliesen
(Ladrillos) 2319
in bester Qualität und feinsten Ausführung, für Backsteine (Calçados) und Fußböden offeriert die Zementfliesenfabrik

Casa Helvetia
Rua Bisc. de Guarapuava 47 - Curitiba
Bestellungen von auswärts werden prompt und gewissenhaft erledigt

64 - Telephonnummer der - 64

Lavanderia a vapor e chimica. Desinfecção

CYSNE

Machen Sie einen Versuch, und Sie werden unser ständiger Kunde bleiben.

Gardinenspannerei
nach dem modernsten Verfahren. Garantiert schnellste sowie sauberste Abfertigung.

Arbeit und Preise konkurrenzlos.
Die Wäsche wird frei abgeholt u. schnellstens wieder zugestellt.

Avenida Assuagoy Nr. 146.

„Der Pupp doktor“

macht aufmerksam, dass es höchste Zeit ist, alle Patienten in die bekannte

„Puppenklinik“

jetzt schon zu bringen. Grosse Auswahl in Spielwaren u. **Christbaumschmuck** zu staunend billigen Preisen eingetroffen. 2232

FRANZ SKLENICKA
Rua Barão do Rio Branco 55.

Deutsche Kolonie „Bonum-Limeira“

Staat Paraná, Munizip Guaratuba, Station Morretes, Bahnhofs- und Autostrasse: Curitiba-Morretes-Paranaguá. Von Morretes nach Morro-Alto, dann bis Mille Limeira 4 Stunden - gesund, liebreich, fruchtbar, vorzüglicher Absatz. - Herrliche Kolonie - losse zu 10 Alqueires - 100 Morgen.

Auskunft erteilt: 2078

Bonum Tigges Cia.
Avenida Dr. Candido de Abreu 76
CURITYBA - (Paraná).

In keinem Hause sollte das echte seit 30 Jahren bewährte...

Dr. Hommels Kaematogen

fehlen, denn dieses ist das ideale Kräftigungsmittel für jung u. alt

Verkauft in allen grossen Apotheken u. Drogerien.

Vertreter für ganz Brasilien:
DROGARIA SUISSA
Sigel, Etzel & Cia.
Curitiba - Paraná
L. D. S. P. Nr. 198 - 26. - 9 - 1921.

PEST

mit dieser schrecklichen Seuche wird „Mayerle Boonekamp“, hergestellt aus den edelsten medizinischen Kräutern und Wurzeln, schon fertig. Halten wir unsern Magen in Ordnung u. trinken „Mayerle Boonekamp“.

Stadt Heiderabad mehr Schätze aufweisen dürfte, als irgend eine andere der Welt. Und auch die Ruinen von Golkonda liegen nur 6 Meilen von ihr entfernt. Der Staat, über den der Nizam gebietet, ist der größte in Indien. Er umfasst ein Gebiet von 214 (79) Quadratkilometer mit 13 Millionen Einwohnern.

Aber dieser reiche Herrscher hat sich auch nie farg im Geben erwiesen, und zumal seine englischen Bundesgenossen haben seine Freigebigkeit während des Krieges kennen gelernt. So hat er sich die Ehre, an der Seite Englands stehen zu dürfen, nicht weniger als 500 000 Pfund zu kosten lassen. Er setzte dem Ex Sultan der Türkei seine Pension von 3 600 Pfund aus, spendete 6 666 Pfund für die Kriegsepoche, gab 6 666 Pfund zur Errichtung einer medizinischen Fakultät für Frauen in Delhi und machte sich erbotig, die jünast in Mecca zerstörten Moscheen wieder aufzubauen zu lassen. Als der Prinz von Wales Heiderabad besuchte, wurden ihm feste von mädchenhaftem Glanz zu seinen Ehren vorgeföhrt und auch ein Poleplatz mit grossen Kosten angelegt. Immerhin haben die unvorzüglich grossen Mittel, die der Nizam in seiner Hand vereinigt, ihn nicht davor bewahren können, daß sein Land das am schlechtesten verregierte Indiens ist, und daß er dadurch das Mißfallen seiner wahrhaft „teueren“ englischen Bundesgenossen erregt hat.

Die Reiselisten der Königin. Die Königin Maria von Rumänien hat sich auf eine Reise in die Vereinigten Staaten begeben. Anfangs Oktober erfolgte die Ueberfahrt. Die Königin hat drüben einige einflussreiche Bekannte, die sie wiederholt eingeladen haben. Während des Weltkriegs und während der Friedensverhandlungen ist die Königin unentwegt erfolgreich für die Ausdehnung des rumänischen Staates tätig gewesen. Sie trägt sich auch jetzt mit der Hoffnung, ihrem Lande in Amerika nützlich zu können und bei den besrenzten Familien, deren Gast sie sein wird, und die den Staatsmännern des Kapitols und den großen Bankiers New Yorks nahe stehen, für das rumänische Volk zu wirken. Die Anleihebedürfnisse Rumäniens sind eben riesengross, und manchmal

vermag wirklich eine Frau mehr, noch dazu eine so schöne wie die Königin Maria, als zehn Minister.

Es ist schließlich auch begreiflich, daß sie überm grossen Reich als Königin auftreten will und von einem kleinen Hofstaat umgeben sein möchte. Dafür hat sie vom Ministerpräsidenten eine Reisedotation von 250 000 Dollars verlangt. General Averescu hat ihr diese aber abgeschlagen. Er erachtet den Reiseterrain für schlecht gewählt, auch wenn es nicht nach der rumänischen Verfassung abzulehnen sei, daß die Königin im Ausland eine diplomatische Rolle spiele. Ueberdies sei die wirtschaftliche Lage in Rumänien nicht derartig, daß der Reisezuschuss gewährt werden könne.

Wie der „Cuvantul“ berichtet, ist die Königin über diesen, wenn auch in die höflichsten Formen gekleideten abweisenden Bescheid peinlichst berührt gewesen. Sie erklärte, daß sie doch reisen und eben die Reiseauslagen aus ihrer Privatschatulle decken werde. Nachdem sie seit fünf Jahren von ihren Freunden wiederholt eingeladen wurde und ihre Zusage schon von den Zeitungen veröffentlicht worden sei, könne sie die Amerikafahrt nicht mehr verschieben.

Raspitins „Giftfestigkeit“. Zyanfali gilt für eines der stärksten Gifte, die es überhaupt gibt, und hat daher bei Morden und Selbstmorden stets eine grosse Rolle gespielt. Der Professor der Hygiene in Marseille, Vieille, veröffentlicht nun in den Berichten der Pariser Akademie der Wissenschaften eine Arbeit, in der er nachweist, daß es genügt, Tieren eine grössere Menge von Traubenjucker zuzuföhren, um sie gegen Zyanfali giftfest zu machen. Die Tiere vertrugen ohne jede Schädigung Dosen von Zyanfali, die 100 furchaus tödlich wirken. Der Gletsche beschäftigt die bekanntlich durch Zyanfali erfolgte Mordtat. Seine getan, die er austrank, ohne daß er dadurch getötet wurde. Man hat dies in den abergläubischen Kreisen des russischen Volkes für ein besonderes Wunder angesehen. Vieille fragt aber nun, ob Raspitin vielleicht die Kraft des Traubenjuckers gegen das Zyanfali

kannte, oder ob die Mörder unabsichtlich das Gift unschädlich machten, indem sie ihrem Opfer durch den Zucker zugleich ein Gegengift beibrachten. Der räthselhafte Mann hat sein Geheimnis in die Hände der News mitgenommen. Aber die Wissenschaft ist heute imstande, dieses Wunder auf natürliche Weise zu erklären und so wenigstens eine der Legenden zu zerstreuen, die sich um diesen Abenteuerer gebildet haben.

Eustige Ede

Ueberflüssige Entrüstung. „Sie haben ferner über mich gedöhert, ich hätte das Pulver nicht erfunden.“ - „Ja. Haben Sie es denn erfunden?“

Der moderne Arzt Patient: „Ich habe fünf Nächten kein Auge zugemacht.“ - Arzt: „Nennen Sie begrün. Nach der ersten Stunde bleibt Ihr Auge wochenlang zu.“

Nicht tief. „Ist dieser Fluß sehr tief?“ - „Kaum. Sehen Sie sich diese Enten an! Das Wasser geht ihnen nur bis zum Bauch!“

Stimmt. „Du, höre mal! Was ist denn eigentlich mit den 20 Franken, die ich Dir vor drei Monaten gepumpt habe?“ - „Du sagst doch damals, daß Du sie nur für ganz kurze Zeit haben wolltest.“ - „Was willst Du denn? Die waren schon nach fünf Minuten weg!“

Helden. Herr Meier (der mit seinem stammesbar kneipen war und spät in der Nacht heimkehrte): „Sie, unsere Damen werden uns jedenfalls auf der Treppe erwarten... würfeln wir zuerst aus, wer vorangeht.“

Achtungsvoll. A.: „Hör' einmal, geh' mir doch ich zufällig, wie deine Braut an einem Paar Pausen toffeln nicht. Die sind gewiß für dich bestimmt.“ - B. (seufzend): „Nein, im Gegenteil, ich fürchte, ich bin für die Pantoffeln bestimmt!“

Die gute Freundin. „Denke dir: als mich heut' auf dem Schillerplatze der Regen überföhrt wurden mir drei Schirme angeboten!“ - „Drei Schirme - das muß ja dort wimmeln von - Bauern!“